

# Sorge um den Bestand Zehn Strategien für die Architektur

Ausstellung  
Volksbank Münsterland  
Nord eG in Münster  
ab 28. November 2021  
bis 27. Februar 2022

- I Aufbruch ins Bestehende  
Katja Fischer und Jan Kampshoff
- II Vom Wert der Permanenz  
Simon Jüttner
- III Schön, dass ihr da seid!  
Andreas Krauth, Urs Kumberger, Verena Schmidt
- IV Bestand ist Handlung  
Tabea Michaelis und Ben Pohl
- V Einfach umbauen – einfach transformieren  
Elke Roswag-Klinge
- VI Urban Blockchain  
Michael Obrist
- VII Verteilung auf das Vorhandene in der Zwischenstadt  
Jörg Heiler
- VIII Aus Donuts müssen Krapfen werden  
Roland Gruber, Maria Isabetini,  
Peter Nageler
- IX 100 % Ressource: Bauten als Rohstofflager  
Dirk E. Hebel
- X Wachsender Bestand  
Aysin İpekçi und Kamiel Klaasse

## Sorge um den Bestand.

### Zehn Strategien für die Architektur

In zehn Strategien stellen Architekt\*innen und Urbanist\*innen ihre Sorge um den Bestand vor: ein Sorgetragen für den Gebäudebestand, für gewachsene soziale Strukturen und für den Fortbestand der Erde. Sie laden ein, die Permanenz von Gebautem und Gewachsenem zu lesen und plädieren für ein Weiterdenken und achtsames Reparieren von Lebensräumen und Wohnkulturen. Sie zeigen, wie sich neue Perspektiven im urbanen und regionalen Kontext durch vernetzte Ansätze, durch gemeinwohlorientierte Kooperationen und durch Beteiligungskonzepte ergeben. Für den künftigen Bestand, also die heute errichteten Gebäude, werden Strategien für den zirkulären Materialeinsatz und eine Offenheit für kommende Anforderungen entwickelt.

Am 28. November 2021 wird die Ausstellung „Sorge um den Bestand – Zehn Strategien für die Architektur“ des Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA und des Deutschen Architektur Zentrums DAZ in der Volksbank Münsterland Nord eG mit einer Matinée eröffnet.

### Vernissage

28. November 2021, 11 Uhr

### Grußworte

Thomas Jakoby, Vorstand Volksbank Münsterland Nord eG  
Martin Behet, Vorsitzender BDA Münster-Münsterland  
Christian Schmitz, Präsidium BDA Bundesverband

### Ausstellungsführung

Laura Holzberg, Kuratorin der Ausstellung  
„Sorge um den Bestand“

Es gilt die 2G-Regelung.

Pandemiebedingt ist eine Anmeldung mit persönlicher Anschrift und Telefonnummer unter [bda-muenster@hehnpohl.de](mailto:bda-muenster@hehnpohl.de) erforderlich.

Partner BDA Münster-Münsterland



## Rahmenprogramm

### Bestand ist Handlung

06.12.2021, 19.00 Uhr  
u.a. mit Tabea Michaelis und Ben Pohl,  
Denkstatt sàrl, Basel

### 100 % Ressource: Bauten als Rohstofflager

13.12.2021, 19.00 Uhr  
u.a. mit Dirk E. Hebel,  
Karlsruher Institut für Technologie

### Vom Wert der Permanenz

17.01.2022, 19.00 Uhr  
u.a. mit Simon Jüttner,  
Buero Kofink Schels, München

Kooperation mit der Stadt Münster - Münster Marketing,  
der MSA | Münster School of Architecture und mit freundlicher  
Unterstützung der Volksbank Münsterland Nord eG.



Sorge um den Bestand.

Zehn Strategien

Eine Ausstellung des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten BDA, kuratiert von Olaf Bahner, Matthias Böttger und Laura Holzberg.

[www.bda-architekten.de/sorgeumdenbestand](http://www.bda-architekten.de/sorgeumdenbestand)

Ausstellung

28. November 2021 bis 27. Februar 2022  
Mittwoch bis Freitag, 17–20 Uhr  
Samstag & Sonntag, 11–18 Uhr

Volksbank Münsterland Nord eG  
Voßgasse 3, 48143 Münster

Die Publikation

„Sorge um den Bestand. Zehn Strategien für die Architektur“ erschienen im Jovis Verlag.

Das Projekt ist Teil des Forschungsprogramms „Experimenteller Wohnungs- und Städtebau“ des BMI / BBSR und wird durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat finanziell gefördert.

